

# ANTRAG

Antragsteller\*in: *Susanna Riedlsperger, Georg Satzinger, Lian Schelkle, Philipp Suchan*

Tagesordnungspunkt: *8. Weitere Anträge*

## **A2: InterRegio Verlängerung nach Innsbruck**

### **Antragstext**

1 Der Landeskongress von JUNOS-Tirol möge beschließen:

### **2 Aktuelles Problem**

3 Um mit dem Zug von St. Johann in Tirol, der bevölkerungsreichsten Gemeinde im  
4 Bezirk Kitzbühel, nach Innsbruck zu kommen muss man entweder für fast zwei  
5 Stunden mit der S8 fahren oder man steigt bestenfalls in Wörgl in einen  
6 schnelleren Zug um und braucht dann aber immer noch mindestens eine Stunde und  
7 15 Minuten. Hier sind aber die Umsteigezeiten so eng getaktet, dass oft der  
8 Anschlusszug nicht erreicht werden kann. Diese langen Fahrten und großen  
9 Reisestrapazen sind für Pendler und Studierende nicht zumutbar und verbrauchen  
10 unnötig viel Zeit auf dem Weg zur Arbeit oder zum Studium.

### **11 Lösung**

12 Daher fordern wir eine zuverlässige City Jet Verbindung zwischen St. Johann und  
13 Innsbruck, diese könnte bestmöglich durch eine Verlängerung des für 2025  
14 geplanten InterRegio Konzeptes von Wörgl bis nach Innsbruck geschaffen werden.  
15 Somit gäbe es eine schnelle umstiegsfreie Lösung, ohne ein neues Konzept  
16 entwickeln zu müssen. Diese Verbindung ist aktuell im zwei Stundentakt von Graz  
17 nach Wörgl geplant und müsste nur um bis nach Innsbruck verlängert werden. Wenn  
18 der neue InterRegio Salzburg – Zell am See – Wörgl auch noch bis Innsbruck  
19 verlängert werden würde, könnte man eine schnelle und zuverlässige Verbindung im  
20 Ein-Stundentakt zwischen St. Johann und Wörgl schaffen.